

[13154.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagern- den Exemplare von:

Schlosser's Geschichte des 18. und 19. Jahrhunderts. V. Bd.

erbitte ich mir gefälligst sofort zurück.

Zu gleicher Zeit erkläre ich nochmals auf das bestimmteste, daß ich nur bis Ende d. J. Remittenden von diesem Bande annehmen werde, und kann ich später eingehende Remittenden unter keiner Bedingung acceptiren.

Heidelberg. **J. G. B. Mohr.**

[13155.] **Schleunigst zurück**

erbitte alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Johnston, Chemie des täglichen Lebens, deutsch von Th. D. G. Wolff. Hest. 1.

da es mir an Exemplaren zum Ausliefern von Fest- und Baar-Bestellungen fehlt.

Berlin, im October 1854.

Franz Duncker,
(B. Besser's Verlagsbdlg.)

[13156.] Alle diejenigen geehrten Handlungen, welche Exemplare von

Schumann, Abriß der Literaturgeschichte ohne Aussicht auf Absatz liegen haben, würden mich durch sofortige Remission derselben verbinden, da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist.

Brandenburg, den 23. Octbr. 1854.

J. Wiefike.

[13157.]

Zurück!

Der Vorrath von **Tellkamp's physikalischen Studien** ist durch zahlreiche Nachbestellungen erschöpft; ich bitte die geehrten Handlungen, bei denen Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern, mir solche gefl. remittiren zu wollen.

Carl Hümpfer in Hannover.

[13158.] Bitte um schleunige Remission aller nicht abgesetzten, remissionsberechtigten Exemplare von:

G. C. Patzig,

der praktische Oekonomie-Verwalter.

3. Auflage 1½ fl. ord., 1 fl. netto.

da es mir gänzlich an Exemplaren fehlt.

Leipzig, im October 1854.

Reichenbach'sche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[13159.]

Stelle-Gesuch.

Ein wissenschaftlich gebildeter, militärfreier junger Mann von 25 Jahren, der englischen und französischen Sprache mächtig und von seinen bisherigen Herren Principalen aufs beste empfohlen, wünscht seine gegenwärtige Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft Oesterreichs, welche er 2½ Jahr bekleidete, mit einer ähnlichen zu vertauschen.

Gefällige Anträge, unter Chiffre H. L., wird Herr Robert Hoffmann in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[13160.]

Stelle-Gesuch.

Ein gut empfohlener Kunsthandlungsgehilfe sucht zum sofortigen Antritt, oder auch später, unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in

einer Kunst- oder Verlags-Buchhandlung. Adressen gefälligst unter F. # 20. an Herrn R. Hoffmann in Leipzig zu richten.

[13161.]

Stelle-Gesuch.

Ein seit 15 Jahren in sehr achtbaren Handlungen des In- und Auslandes thätiger Gehilfe, mit allen Zweigen des Buchhandels vertraut, auch mit den besten Zeugnissen seiner Brauchbarkeit und moralischen Führung versehen, sucht eine seinen Kenntnissen und Erfahrungen angemessene Stellung. Er spricht und schreibt die französische und italienische Sprache fertig, ist der englischen nicht ganz unkundig und könnte in den ersten Tagen Januars 1855 eintreten. Herr R. F. Köhler in Leipzig wird die Güte haben, über ihn auf geneigte Anfragen nähere Auskunft zu ertheilen.

Bermischte Anzeigen.

[13162.] **Bücher-Auction in Hannover am 13. November 1854.**

Verzeichnisse sind von hiesigen Herren C. Hümpfer und C. Meyer bereits versandt.

Zur billigen und prompten Beforgung von Aufträgen empfiehlt sich bestens

Fr. Brecke in Hannover.

[13163.] **Bücher-Auction in Brüssel.**

Am 16. November und folgenden Tagen findet bei Unterzeichnetem die Versteigerung einer ausgezeichneten Sammlung älterer und neuerer Werke statt, aus der Hinterlassenschaft mehrerer hiesigen und auswärtigen Bücherfreunde.

Den Katalog, enthaltend 2298 Werke, habe ich an die bekannten Herren Kollegen gesandt; Herr F. Fleischer in Leipzig ist indeß im Stande, fernere gewünschte Exemplare auszuliefern.

Brüssel, im October 1854.

F. Heußner.

[13164.] Für die am 13. November in Hannover beginnende große Bücher-Auction empfiehlt sich zu billiger und prompter Ausführung von Aufträgen

Carl Meyer in Hannover.

[13165.] Aufträge zur hies. Auction altdeutscher Bücher (Heyse, — Asher & Co.) am 5. December, übernimmt und expedirt Kataloge auf Verlangen

J. A. Stargardt in Berlin.

[13166.] Ein

Verzeichniss

werthvoller Bücher

aus verschiedenen Fächern der Literatur ist durch mich zu beziehen, und bitte ich zu verlangen.

Leipzig, den 20. October 1854.

Franz Wagner.

[13167.] **Antiquarischer Katalog v. F. Hanke** in Zürich.

Mein 45. antiq. Verzeichniss, welches ca. 5400 Werke aus allen Fächern enthält, habe ich dieser Tage an diejenigen Handlungen gesandt, welche meinen seitherigen Katalogen ihre gütige Verwendung zu Theil werden ließen. — Sollte eine Handlung übersehen

worden sein, so wolle man gefl., bei Aussicht auf Erfolg, in mässiger Anzahl verlangen.

Ich gebe bei Rechnungsbeträgen von 15 fr. und mehr, 15% Rabatt; kleinere Rechnungen werden mit 10% rabattirt. — Wegen der weiten Entfernung muss ich bei Bestellungen über Leipzig, sofern solche nicht zu directer Sendung hinreichen, für Francatur bis Leipzig und Zoll 1¼ Sfl. pr. Pfund berechnen.

Indem ich für die meinen Katalogen bisher geschenkte gütige Verwendung freundlichst danke, bitte ich, dieselbe auch dem gegenwärtigen Katalog angedeihen zu lassen.

Achtungsvoll und ergebenst
Zürich, im Octbr. 1854.

Fr. Hanke.

(vide Wahlzettel Nr. 2325.)

[13168.] Die **Dehman'sche Buchhdlg.** in Helsingfors bittet, behufs Einrichtung einer Reihbibliothek, um Kataloge u. Baarofferten von guten Romanen.

[13169.] **Otto Schüler** in Troppau ersucht die betreffenden Verleger um gefl. à Cond. Zusendung 1 Exemplars:

„Wandtafeln zur Naturgeschichte.“
Wo möglich colorirt und sehr groß.

[13170.] **Otto Klemm** in Leipzig bittet um gefällige Einsendung von Placaten in 2facher Anzahl.

[13171.] Die **Dehman'sche Buchhandlung** in Helsingfors bittet um Einsendung von antiquarischen und Auktionskatalogen, sowie auch Prospecten und Probenummern von Zeitungen und Zeitschriften, in 3facher Anzahl.

[13172.] Ich ersuche wiederholt dringend, mir unverlangt keine Neuigkeiten zuzusenden, da ich meinen Bedarf selbst wählen werde.

B. Leipa, im October 1854.

Jos. Hamann.

[13173.]

Inserate

in

Grimm's Wörterbuch.

Diejenigen geehrten Collegen, welche den Umschlag der im November erscheinenden neuen Lieferung von Grimm's Wörterbuch noch zu Inseraten benutzen wollen, ersuche ich ergebenst, mir dieselben baldigst zugehen zu lassen.

Leipzig, den 20. Octbr. 1854.

S. Hirzel.

[13174.] **An säumige Zahler!**

Alle Handlungen, welche bis spätestens 15. November l. J. den mir noch zukommenden Saldo nicht bezahlt haben, werden von der Auslieferungsliste gestrichen und erhalten nach Befinden selbst nichts gegen baar.

Leipzig, 20. Oct. 1854.

Jm. Tr. Wöller.

[13175.] **Am 10. November**

schliesse ich allen Handlungen, welche mich bis dahin nicht vollständig bezahlen werden, das Conto und ziehe mein Geld auf anderen wirksameren Wegen ein!

Leipzig, d. 20. Octbr. 1854.

Hermann Costenoble.